



Tephroc.alexanderi

Ferocactus schwarzii

Cumulopuntia sphaerica

Jörg Henke – 70 Jahre alt – fast nicht zu glauben

Jörg Henke zählt seit 24 Jahren zu den aktiven, aber zumeist stillen Mitgliedern. Wenn für die Ausstellung etwas realisiert werden muss, ist Jörg immer zur Stelle und bringt dabei auch viele, eigene Ideen ein, z. B. unsere Ausstellungstische sind seine Idee gewesen. Auch der große Sonderschautisch ist von ihm konzipiert und gebaut worden. Die neue Gestaltung der Ausstellungsvitrinen im Botanischen Garten Oberholz hat er realisiert.

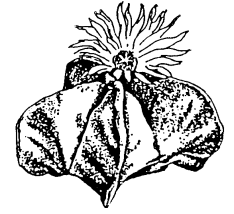
Eigentlich ist er ja seit Jahren schon Rentner, aber er kann es nicht lassen und arbeitet nun bei seinem Sohn immer noch mit.

Die ganze Ortsgruppe gratuliert ihm hiermit ganz herzlich zu seinem runden Geburtstag und wünscht ihm vor allem Gesundheit, um unser gemeinsames Hobby noch lange genießen zu können.



Astrophytum 5

31. Jahrgang – Juni 2023



Informationsblatt der DKG-Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig e.V.

<https://www.dkg.eu/ortsgruppen/ortsgruppe-leipzig/ortsgruppenmitteilungsblatt-astrophytum/>

Herausgeber: Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig der Deutschen Kakteen-Gesellschaft. Dieses Blatt erscheint monatlich - soweit Artikel vorrätig sind. Der Preis liegt für OG-Mitglieder bei 0,00 Euro - Spenden zur Deckung der Unkosten, Kritiken und Hinweise werden gern von der Redaktion entgegengenommen.

Redaktion: Dr. Konrad Müller (konrad.mueller.leipzig@gmx.net); Satz und Druck: Dr. Konrad Müller für Mitglieder der OG Astrophytum Leipzig – Interessenten können es als pdf von der Webseite herunterladen.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Genehmigung der Redaktion bzw. des Textautors gestattet. Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Beiträge und Spenden auf Konto Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE 11 8605 5592 1100 0045 52; BIC: WELADE8LXXX

Impressionen von der Jahreshauptversammlung der DKG in Oldenburg

Wie in jedem Jahr rief auch jetzt die DKG ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung, wobei diese seit einigen Jahren zumeist eine Formsache am Rande einer sehr interessanten Vortragstagung und Begegnungsstätte ist. Der Botanische Garten der Universität Oldenburg mit seinen Gewächshäusern und die benachbarte Paulus-Schule mit ihrer Aula lieferten hervorragende Bedingungen für die Veranstaltung. In Oldenburg existiert nur eine sehr kleine Ortsgruppe, die aber in ihrer Ausstellung sehr schön gestaltete Beete mit tollen Pflanzen präsentierte. Eines der Gewächshäuser diente als Börse, wo einige Händler und Kakteenfreunde interessante Pflanzen



Abb.1: *Adenium obesum*



Abb.2: *Pachypodium namaquanum*

Abb.3: Trichocereus-Hybride

präsentierten und so mancher Kakteenliebhaber kam mit einer Kiste voller Pflanzen wieder heraus. Auch für Speisen und Getränke wurde vom Veranstalter gesorgt, aber diese zu fürstlichen Preisen!

Ein erster Vortrag wurde von Hardy Hübener über eine Reise durch die Kakteengebiete der USA entlang der mexikanischen Grenze gehalten. Mit sehr schönen Aufnahmen und einer unterhaltsamen Erzählweise begeisterte er die ca. 50 Zuhörer.



Nach einer Gesprächsrunde mit dem Vorstand, wo der Focus auf der Verjüngungsproblematik lag, kam es zur JHV, die wie erwartet ohne Probleme ablief. Der DKG-Präsident Andreas Hofacker zeichnete Cay Kruse (Bild Mitte) für sein Engagement für den Webauftritt und Rolf Franke

(Bild rechts) für die sehr anstrengende Arbeit für die Samenverteilung, die er seit elf Jahren hervorragend macht mit der Ehrennadel der DKG aus. Aus dem Kassenbericht der letzten beiden Jahre war die Schlussfolgerung der Beitragserhöhung auf 40 €, die ja auch in der KuaS bereits angekündigt war, klar und ohne Gegenstimme bestätigt worden.

Anschließend präsentierte Klaus-Peter Kleszewski die Gattung *Astrophytum* an den Standorten und in der Kultur auf gewohnt perfekte Art und Weise. Zwei Zeitrafferfilme mit der Blütenöffnung eines *Astrophytum myriostigma* waren der finale Höhepunkt. Den letzten Vortrag hielt Wolfgang Borgmann über die beeindruckende Flora der Kanaren. Mit vielen sehr gelungenen Landschaftsaufnahmen präsentierte er die Pflanzen der verschiedenen Höhenstufen auf perfekte Art und Weise vor nur ca. 20 Zuhörern. Er hätte für diesen ausgezeichneten Vortrag mehr Interesse verdient.

Im kommenden Jahr findet die JHV im Botanischen Garten Nymphenburg in München am Wochenende 7.-9. Juni 2024 statt. Vielleicht bin ich da mal nicht der einzige Leipziger?

Text und Bilder: Konrad Müller